



Falter machen Kinder glücklich: „Dreckspatzen“ züchten Schmetterlinge

Dreckspatzen – was wie eine Beleidigung auf TikTok klingt, ist in Breitbrunn ein Kosename: Kinder, die im Schlamm wühlen, Regenwürmer sammeln, durch den Wald streifen und Tiere lieben. Jetzt durften sich die Dreckspatzen sogar als Züchter beweisen. In einem 20-Tage-Versuch hat die Kindergruppe des Gartenbauvereins Breitbrunn 14 Schmetterlinge von der Raupe bis zum flugbereiten Distelfalter hochgegepäpelt. Die neue Vorsitzende des Vereins, Nadine Mattern, 42, konnte bis zu 16 Kinder im Alter zwischen 3 und 12 Jahren für das Experiment begeistern. „Jeder frischgeschlüpfte Schmetterling hat sogar einen Namen bekommen“, strahlt sie.



Nadine Mattern

Sie will Kinder an die Natur heranführen, mit der Zucht von Erdbeeren, Tomaten, Radieschen vertraut machen, die ökologische Bedeutung von Streuobstwiesen erklären. Die Übermutter der Kindergruppe, Heidi Körner, hatte den Gartenbauverein nach 8 arbeitsreichen Jahren an die Neu-Breitbrunnerin Nadine Mattern übergeben. Die ehemalige Münchnerin, die seit einem Jahr in Breitbrunn wohnt, hatte Kommunikationsdesign studiert, wandte sich aber später dem Modedesign zu und entwarf individuelle Brautkleider. Aber sie hat auch noch eine völlig andere, große Leidenschaft: Die Mutter eines 9-jährigen Sohns und einer 5-jährigen Tochter kann begeistert erzählen von der Kraft, die Waldspaziergänge ausstrahlen. „Vor solchen Exkursionen streiten sich Kinder halt gern, wie es Kinder eben tun. Sobald wir aber im Wald sind, herrscht großer Friede, der Streit ist vergessen“, hat Nadine Mattern beobachtet. Wohl deshalb hängt ihr Herz an der Natur. In einem privaten Institut im Allgäu hat sie sich sogar zur Wildnis- oder Wald-Pädagogin ausbilden lassen – beste Voraussetzungen für das Experiment einer Schmetterlingszucht.

Zuchtsets

| Forscher-Werkstatt

| Spielen & Lernen

| Basteln

| Schulfächer

| Dig

Schmetterlinge züchten mit Hagemann: ganz einfach

**Bis zum Verpuppen
musst du nichts tun.**



**Nach dem Verpuppen
nur ins Netz umsetzen**



1. Bestellen Sie Ihr Wunschset ganz einfach per Telefon, E-Mail, Fax, schriftlich oder einfach über Kalenderwoche an, in der Sie Ihr Set erhalten möchten.

Hinweis: Wir versenden grundsätzlich zu Beginn der Woche, da die Raupen sonst über das Wochenende hinweg sterben. Bei Schmetterlings-Lieferungen erhalten Sie daher üblicherweise **im Laufe der Woche**.

Für Ihre Planung gilt: wenn Sie Ihre Raupen erhalten haben, dauert es etwa 1-2 Wochen, bis sie schlüpfen Ihre Schmetterlinge. Bei 24 °C dauert die gesamte Entwicklung zum Schmetterling etwa 5 Wochen dauern.

2. Sie erhalten das Zubehör (Aufzucht-Voliere, ausführliche Anleitung, Bestimmungstafel etc.) zusammen mit den Raupen. In den ersten Wochen können Sie die Raupen bei ihrer Verwandlung zum Distelfalter beobachten. Im beiliegenden Handbuch können Sie einige Zeit halten.

Noch Fragen?

Wir haben die Antworten auf die häufigsten Fragen (FAQ) zusammengestellt und mit einem FAQ-Video versehen.

Auszug aus der Website

[hagemann.de/schmetterlinge-zuechten?sPartner=gad1-](https://www.hagemann.de/schmetterlinge-zuechten?sPartner=gad1-hm&popper=1&gclid=CjwKCAjw5MOIBhBTEiwAAJ8e1nHtYzhD3JpVYzVYrxZE3g_U3kGlx77cVFIUzqlwoRZWd1H)

[hm&popper=1&gclid=CjwKCAjw5MOIBhBTEiwAAJ8e1nHtYzhD3JpVYzVYrxZE3g_U3kGlx77cVFIUzqlwoRZWd1H](https://www.hagemann.de/schmetterlinge-zuechten?sPartner=gad1-hm&popper=1&gclid=CjwKCAjw5MOIBhBTEiwAAJ8e1nHtYzhD3JpVYzVYrxZE3g_U3kGlx77cVFIUzqlwoRZWd1H)

Im Zeichen des Artensterbens sind Sinn und Zweck solcher Versuche selbsterklärend. Man muss fürs Aufpäppeln der Falter kein Biologe oder Zoologe sein, es reicht das Studium von Websites. 10 Raupen samt Zubehör kosten rund 65 Euro im Internet (Adresse siehe Bildunterschrift). Die winzigen Verwandlungskünstler kommen in einer Plastikschaale mit Vollpension an, in der sie 14 Tage bis zur Verpuppung reifen. Dann ziehen sie in ein Netz um und schlüpfen je nach Außentemperatur in etwa 10 Tagen. In die Freiheit haben die Kinder ihre Distelfalter auf einem Blatt entlassen – Schmetterlinge darf man niemals anfassen.



Die ehemalige Vorsitzende des Breitbrunner Gartenbauvereins, Heidi Körner, beim Abschied aus dem Amt. Sie ist die „Übermutter“ der Kindergruppe Dreckspatzen

Wenn die bunten Flieger schließlich auf sich allein gestellt sind, haben sie ein intensives Reiseleben vor sich. Denn die Distelfalter überwintern nicht bei uns. Den Winter verbringen sie in Afrika – eine wahrhaft weite Strecke. Ein einzelner Distelfalter kann natürlich keine 15.000 Kilometer weit fliegen – das schafft selbst der Superman unter den Schmetterlingen nicht. Aber etwas anderes kann er sehr gut: Nämlich innerhalb kürzester Zeit erwachsen werden. Und das funktioniert so: In West-Afrika fliegt die erste Generation Distelfalter los. Nach 3000 bis 4000 Kilometern Flug machen die Falter Pause und legen ihre Eier an Disteln ab. Während die Raupen schlüpfen, sich dick und rund fressen und sich wieder verpuppen, sterben die Alttiere. Sobald die neuen Schmetterlinge aus der Puppenhülle geschlüpft sind, setzen sie den Weg ihrer Eltern fort. Das wiederholt sich noch zweimal – bis die Urenkel der West-Afrika-Falter in Nord-Europa angekommen sind. Die Schmetterlinge fliegen dabei immer ihren Futterpflanzen hinterher. Nach und nach wird es auch weiter im Norden Frühling – die Schmetterlinge reisen mit. Bis sie schließlich im Frühsommer in Großbritannien und Finnland ankommen. Der Sommer dort beginnt zuletzt und ist schnell wieder vorbei. Dann machen sich die Schmetterlinge wieder auf den Rückweg und erreichen West-Afrika genau zur Trockenzeit.

Die Breitbrunner Dreckspatzen, sozusagen die Paten der Schönlinge, werden ihre Schützlinge nie vergessen – jedes Kind ging mit einem Zertifikat als Schmetterlings-Züchter nach Hause.

Category

1. Gemeinde

Date

25/04/2025

Date Created

14/08/2023